

MUSIKBUND VON OBER- UND NIEDERBAYERN

Bundesmusikfest am 3.-4.7.1982 in Danklingen
 Bezirksmusikfest

Wertungsbericht

Kapelle Musikverein Stöttwang Klasse II
 Leitung Josef Lohbrunner Musiker 43/12

Wertungsstücke

a) Selbstwahlstück Rhythmus der Freude von D. Herborg

b) Pflichtstück Festliche Intrade von S. Thaler

a) In der Dynamik hätte sich der Dirigent mehr Zurückhaltung auferlegen sollen, es wurde einfach ständig zu dick aufgetragen und dadurch jegliche Transparenz vermißt. Durch die zu starke Begleitung wurde manches der reizvollen Solis einfach erdrückt. Ab Belebt trotz Forte unbedingt einen aufgelockerten 6/8 Takt spielen. Kleinere Stimmungsschwankungen vor D und S Takte vor J in Melodie und Harmonie. Sehr gut die Geläufigkeit der Klar. vor K. Der gesamte Holzsatz vor G geht völlig im Blech-Tutti unter. Das Holz sollte sich befließigen weicher zu blasen, auch im Forte, eine Klarinette ist keine Trompete. Das so perfekt gelungene Gesamtbild im Aufbau der Thematik und Tempogestaltung, wurde leider durch die unzureichende Klangfarbe gestört. Das Wertungsgericht hat die hervorragende Leistung im vergangenen Jahr noch in bester Erinnerung und hofft, daß sich die Kapelle bald wieder auf dieses hohe Niveau begeben wird.

b) Der Dirigent hatte in dem Werke Sepp Thalers wieder Gelegenheit zu zeigen, was er zu leisten vermag. Wie präzise, klangschön und ausdrucksvoll unter ihm musiziert wird, wissen wir. Aber diese Erfahrungen enthalten das Wesentliche seiner Interpretation noch nicht. Er versteht es, seinen Musikern den aus der Melodik begründeten Stimmungsausdruck aufzuzwingen und dies ist gerade bei Sepp Thalers "Festlicher Intrade" von großer

Bedeutung. Nach einer makellosen Einleitung hätte man sich vom Holz eine bessere Klangfarbe gewünscht. Das Blech glänzte allgemein durch guten Rhythmus, Tongebung und Klangbalance. Bis auf einige Stellen im Allegro wurde die Dynamik immer gewissenhaft eingehalten und dadurch großartige Steigerungen und Höhepunkte erzielt. Dank der guten Tempowahl konnte ein hervorragender Gesamteindruck erreicht werden. Aber bitte Tempo M 50 und 60 noch besser differenzieren! Empfehlung: Zwischen Holz und Blech besteht noch in der Klangfarbe eine gewisse Diskrepanz, das Klangbild der Klarinetten muß daher noch erheblich verbessert werden. Die Kapelle war im Auftreten sehr diszipliniert.

I. Rang mit Auszeichnung
117,5 Punkte

W. Sillke
Wertungsrichter